Name Datum

Strasse

PLZ Wohnort

Behördenanschrift

Persönlich an

Sehr geehrter Herr /Frau Oberbürgermeister (in)………,

Sehr geehrter Herr /Frau Bürgermeisterin…….,

Sehr geehrte Frau Rektorin, sehr geehrter Herr Rektor….,

Sehr geehrter Herr Landrat, Frau Landrätin.…,

Sehr geehrter Herr Minister/Frau Ministerin….,

Sehr geehrte Damen und Herren….,

aufgrund der weltweiten aktuellen Situation und der damit einhergehenden Einschränkungen der Menschenrechte, besonders unserer Grundrechte hier in Deutschland, nehme ich Bezug auf die von Herrn Dr. Anthony Fauci, Chefimmunologe der CDC Gesundheitsbehörde der USA , Berater der amerikanischen Regierung und Mitverantwortlicher der weltweiten Lockdowns , dass die obersten amerikanischen Bundesbehörden, durch die Veröffentlichung von mehr als 3.200 Seiten an Privatemails beweisen kann, dass Herr Dr. Fauci bereits zu Beginn der angeblichen Pandemie u.a. mit Herrn Drosten in Verbindung stand und sich aufgrund des vorliegenden Schriftverkehrs hervorgeht, dass die „Pandemie“ von langer Hand ,in Verbindung mit der chinesischen Regierung ,geplant war.

Wie Ihnen sicher bekannt ist, ist Herr Dr. Fauci und Herr Drosten , die beide eng mit der WHO in Verbindung stehen und dort beratend tätig waren bzw. sind, maßgeblich für den weltweiten Lockdown und die damit zusammenhängenden Maßnahmen verantwortlich.

Aus den Emails geht hervor, die unter(<https://www.documentcloud.org/documents/20793561-leopold->) abrufbar sind und durch den „Freedom of Information Act (https://de.wikipedia.org/wiki/Freedom\_of\_Information\_Act)“ ans Licht der Öffentlichkeit kamen, , dass Herr Dr. Fauci bereits im März 2020 wusste, dass 99% der Corona-Toten in Italien andere schwerwiegende Krankheiten hatten. (https://www.thegatewaypundit.com/2021/06/right-email-shows-dr-fauci-knew-march-2020-99-italian-covid-fatalities-illnesses-ignored-hundreds-interviews/)

Außerdem schrieb er, dass Masken "nicht wirklich effektiv sind, um Viren fernzuhalten (<https://baptiste-giabiconi.eu/fauci-sagte-dass-masken-nicht-wirklich-effektiv-sind-um-viren-fernzuhalten-enthullt-eine-e-mail/?lang=de)>".

Weiterhin ist nun (neben seiner Publikation über die Wirksamkeit von HCQ von 2005 (https://wg.neopresse.com/dr-fauci-wusste-seit-2005-ueber-chloroquin-bescheid-niemand-haette-sterben-muessen/)) nachweisbar, dass er Anfang 2020 über die erfolgreiche Behandlung mit Hydroxychloroquin (https://www.thegatewaypundit.com/2021/06/smoking-gun-fauci-lied-millions-died-fauci-informed-hydroxychloroquine-worked-lied-public-instead-despite-science-fauciemails/) informiert wurde, dies aber ignorierte bzw. es sogar als gefährlich und uneffektiv bezeichnete, woraufhin es von Big Tech zensiert wurde.

Auch gibt Peter Dazak (https://de.wikipedia.org/wiki/Peter\_Daszak), Präsident der EcoHealth Alliance und Mitfinanzier des Wuhan-Labors, die **Manipulation von Corona-Viren zu** und bedankt sich bei Dr. Fauci, dass er die Lab-Leak-Theorie ausgeschlossen habe. Bereits 2012 schrieb Dr. Fauci, die Corona-Forschung sei das Risiko einer weltweiten Pandemie wert..(<https://www.epochtimes.de/politik/ausland/dr-fauci-2012-corona-forschung-ist-das-risiko-einer-weltweiten-pandemie-wert-a3526536.html>).

 Peter Navarro (https://de.wikipedia.org/wiki/Peter\_Navarro) hält Fauci für einen „Soziopathen“ und wirft ihm vor, „der größte Massenmörder aller Zeiten“ zu sein. Auch aufgrund seiner kranken Experimente. (https://arrangement-group.de/fuer-400-000-dollar-liess-man-menschliches-haar-auf-maeuse-und-ratten-transplantieren/)

Diese mit explosiven Inhalten und Äußerungen veröffentlichten Emails, werden derzeit weltweit in den öffentlichen Medien zur Kenntnis genommen und diskutiert.

**Derzeit (10.06.2021)wird in den deutschen Medien veröffentlicht, dass die Kliniken in Deutschland in der Corona-Krise weniger freie Intensivbetten meldeten, als sie wirklich hatten, um einen finanziellen Vorteil daraus zu ziehen?!**

Ein neuer Bericht des Bundesrechnungshofs (liegt BILD vor) legt genau das nahe und zweifelt massiv die Verlässlichkeit der Intensivbelegung an. (https://www.bild.de/wa/ll/bild-de/unangemeldet-42925516.bild.html)

Wie Ihnen und Ihrer **Behörde/Schule** sicher bekannt sein sollte, steht auch Ihnen ein Remonstrationsrecht zu.

Sollte sich herausstellen, dass die deutschen Coronamaßnahmen unter falschen Voraussetzungen angeordnet wurden (Maskenpflicht, Lockdown, Quarantäne sowie Einschränkungen von Grundrechten) ergibt sich wegen der eingetretenen Schädigung durch die erzwungenen Maßnahmen eine Schadensersatzpflicht. Auch der strafrechtliche Aspekt ist dann zu prüfen.

Spätestens nach Kenntnisnahme dieser brisanten Emails mit der vollständigen Aufdeckung der Hintergründe und Absichten, die durch einen geplanten Lockdown herbeigeführt wurden, gilt auch für Sie nicht mehr die Ausrede, davon keine Kenntnis gehabt zu haben.

Ich möchten Sie dringend darauf hinweisen, sich mit dem Sachverhalt auseinanderzusetzen und entsprechend ihrer Verantwortung und Ihrer Sorgfaltspflicht gegenüber **den Bürgern und Bürgerinnen** die Sie gewählt haben, **den Schülern und Schülerinnen** sowie ihren **Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen** sich vollumfänglich zu informieren und sofortige Maßnahmen zur Beendigung des Lockdown mit allen Einschränkungen einleiten.

Auch ein Unterlassen sich vollumfänglich zu informieren, kann eine Haftungsklage nach sich ziehen.

Ab Kenntnisnahme dieses Schreiben und Nichtreagieren auf den aktuellen vorliegenden Sachverhalt, wäre eine persönliche Haftung gegen Sie und ihr Amt zu prüfen, da Sie nicht nach bestem Wissen und Gewissen gehandelt haben und Ihre Sorgfaltspflicht nicht nachgekommen sind. Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit setzen dieses voraus .

Ich behalte mir vor, falls nach Zustellung dieses Schreibens, innerhalb der nächsten 8 Tage keine sofortige Rücknahme aller Einschränkungen der Lockdown- Maßnahmen erfolgt, Sie persönlich haftbar zu machen.

Ebenso werden ich verfahren, falls sich herausstellen sollte, dass die Maßnahmen der Lockdown -Pandemie, die uns Bürger und Bürgerinnen seit März 2020 nicht nur stark eingeschränkt haben, sondern wir darüber hinaus auch noch getäuscht wurden, indem Sie Ihrer Sorgfaltspflicht nicht sach- – und fachgerecht nachgekommen sind, da man uns mit falschen Zahlen, Daten und Fakten informiert hat und mit Maßnahmen ,wie Maskenpflicht, Ausgangssperren, Quarantäne, Schulschließungen unsere Grundrechte so stark eingeschränkt hat , dass ich dadurch einen erheblichen, persönlichen und wirtschaftlichen Schaden erlitten habe.

Nach Betitelung meines Schadens werde ich gegebenenfalls eine Haftungsklage mit Forderungen auf Schadensersatz gegen Sie anstreben.

Die 8 Tages Frist beginnt mit Zustellung.

Mit freundlichen Grüßen